



KUNDENINFORMATION 3/2011

Inhalt

- **Energie-Atlas Bayern unterstützt die Energiewende im Landkreis Traunstein..** 1
- **Zeitreihen: Historische und aktuelle Luftbilder im direkten Vergleich.....** 2
- **Schon gewusst?.....** 3
- **Flächennutzung – aktuell, amtlich, bayernweit.....** 4
- **Bodenschätzungsdaten als neuer Online-Dienst** 4
- **Geodaten online per Kreditkarte bezahlen und sofort nutzen.....** 5
- **Aktuelles aus der Geodateninfrastruktur Bayern (GDI-BY).....** 6
- **Bebauungspläne im Internet.....** 7
- **Neue Umgebungskarte.....** 8
- **Neue Alpenvereinskarten** 8
- **Neues Rad- und Wanderwegeangebot.....** 9
- **Veranstaltungen.....** 9

In der vorliegenden Ausgabe unserer Kundeninformation informieren wir Sie über aktuelle Ereignisse, Themen und Produkte der Bayerischen Vermessungsverwaltung (BVV) sowie der Geschäftsstelle Geodateninfrastruktur Bayern (GDI-BY).

Energie-Atlas Bayern unterstützt die Energiewende im Landkreis Traunstein



v.l.n.r.: Staatssekretär Franz-Josef Pschierer, Landrat Hermann Steinmaßl, Klaus Steiner, MdL

Der Landkreis Traunstein hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2020 den gesamten Strombedarf für Haushalte, Kommunen und Gewerbetriebe aus erneuerbaren Energien zu gewinnen. Er zählt damit zu den Vorreiter-Regionen in Bayern und Deutschland. Für das Vorhaben des Landkreises ist die Informationsplattform Energie-Atlas Bayern (www.energieatlas.bayern.de) bestens geeignet. Die Bereitstellung von Geodaten der öffentlichen Verwaltung in Form von Webdiensten eröffnet ein hohes volkswirtschaftliches Potential. Der Energie-Atlas Bayern nutzt Online-Geodaten und soll Bürgern, Unternehmen und Kommunen als Grundlage zur Abschätzung von Energiepotentialen und als Entscheidungshilfe für Schritte bei der Standortsuche, Planung,

Finanzierung und der rechtlichen Sicherung dienen“, stellte Finanzstaatssekretär Franz Josef Pschierer auf der Informationsveranstaltung „Innovative Wege bei der Energiewende“ des Landkreises Traunstein am 1. August fest.

KUNDENINFORMATION 3/2011

Der [Energie-Atlas Bayern](#) macht verteilt gespeicherte Daten sichtbar. Er schafft damit Transparenz für den Nutzer. Hierfür sind unzählige, teilweise analog vorliegende Daten aufbereitet worden. Mehr als 100 Karten zu verschiedenen Energieträgern, Energieerzeugungsanlagen und Infrastrukturdaten aus den Verwaltungszweigen Umwelt, Wirtschaft, Finanzen, des Inneren und der Landwirtschaft sind hier verarbeitet worden. Die technische Realisierung erfolgte durch die Bayerische Vermessungsverwaltung, die auch Luftbilder und Kartengrundlagen zur Verfügung stellt.

[zurück](#)

Zeitreihen: Historische und aktuelle Luftbilder im direkten Vergleich

Wie hat sich die Nürnberger Innenstadt seit 1945 entwickelt? Wie sah es rund um die Münchener Frauenkirche 1963 aus? Eine Antwort auf diese Fragen gibt die kürzlich fertig gestellte [Luftbild-Zeitreihen-Serie](#) der Bayerischen Vermessungsverwaltung unter <http://vermessung.bayern.de/luftbild/zeitreihen.html>.



Die Anwendung zeigt Teile von München, Nürnberg, Aichach-Friedberg und Waldkraiburg zu unterschiedlichen Aufnahmezeitpunkten von 1944 bis heute. Das Besondere: Sie können die Vergangenheit immer direkt mit der Gegenwart vergleichen – Historie und Gegenwart stehen nebeneinander. Durch einen Schieberegler kann man das historische bzw. das aktuelle Bild überblenden, die eindrucksvolle Entwicklung der letzten Jahrzehnte kann so einfach per Mausklick nachvollzogen werden.

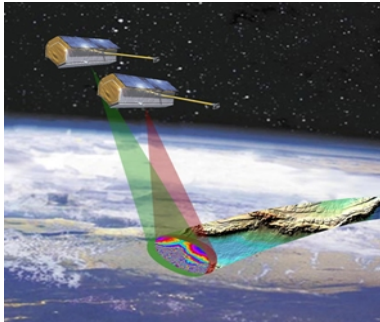
Die dargestellten Luftbilder stammen aus dem [Landesluftbildarchiv](#) am Landesamt für Vermessung und Geoinformation. Das Archiv verfügt insgesamt über mehr als 900.000 Luftbilder ab 1941 bis heute. Die Luftbilder können sowohl digital als auch im Original als Kopie auf Fotopapier beim [Kundenservice der BVV](#) bestellt werden.

[zurück](#)

Schon gewusst?

Hier informieren wir Sie über besondere Anlässe und gehen außergewöhnlichen Fragen nach.

Wie schnell fließen Gletscher?



Die Fließgeschwindigkeiten von Gletschern variieren von nahezu Null bis zu über 100 m pro Tag. In den Alpen sind 30 m bis 150 m pro Jahr typisch. Zudem fließen Gletscher in der Mitte schneller als am Rand bzw. an der Oberfläche schneller als am Boden. Auch die geographische Lage, die Geländeform, Neigung und die Jahreszeit wirken sich auf die Geschwindigkeit aus.

Bildrechte: DLR

Ein umfassendes Bild der Fließbewegung an der Oberfläche von Gletschern wird derzeit von den beiden Satellitenmissionen TerraSAR-X und TanDEM-X erstellt. Beide Satelliten werden in einer öffentlich-privaten Partnerschaft vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und der Firma EADS Astrium betrieben. Sie sind mit einem speziellen Radarsystem ausgestattet, dem Synthetic Aperture Radar (SAR). Dieses misst die Laufzeit der abgestrahlten Signale bis zu ihrer Rückkehr und damit den Abstand zwischen Satellit und Erdoberfläche, nahezu unbeeinflusst durch Wolken oder Regen.

Das Hauptprodukt dieser Missionen ist ein hochgenaues globales Höhenmodell der Erde. Die Auflösung liegt je nach Betriebsmodus bei bis zu einem Meter in der Höhe. Dazu fliegen die beiden Satelliten in einer Formation mit einem Abstand von 200 m bis 600 m zueinander. Fliegen sie „nebeneinander“, kann ähnlich dem Prinzip des räumlichen Sehens mit zwei Augen die Höhe der Erdoberfläche ermittelt werden (sog. Across-track-SAR-Interferometrie). Wiederholte Messungen durch mehrmaligen Überflug sind insbesondere in Katastrophenfällen gefragt. So können die Folgen von Überschwemmungen, Vulkanausbrüchen oder Erdbeben zeitnah und großräumig erfasst werden.

Wenn die Satelliten die Erdoberfläche zeitlich versetzt abtasten, also „hintereinander“ fliegen (sog. Along-track-SAR-Interferometrie), sind kurzzeitige Änderungen messbar. Hierunter fallen etwa Fluss- oder Meeresströmungen oder die Erfassung bewegter Objekte im Verkehrsraum. Wiederholungsmessungen geben Auskunft über die Fließgeschwindigkeiten der Gletscher. Terrestrische Aufnahmen oder Aufnahmen aus einem Flugzeug können daher entfallen.

[zurück](#)

Flächennutzung – aktuell, amtlich, bayernweit



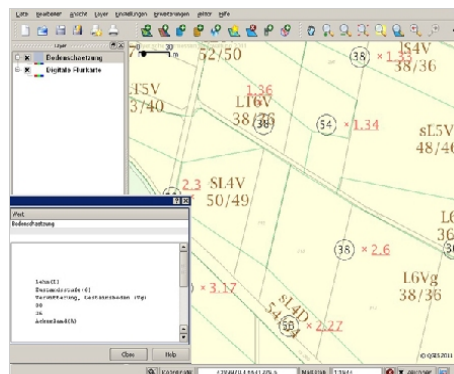
Die Tatsächliche Nutzung (TN) ist ab 1. August 2011 als aktueller, georeferenzierter Vektordatensatz flächendeckend für ganz Bayern verfügbar. Die TN beschreibt die Nutzung der Erdoberfläche in vier Hauptkategorien (Siedlung, Verkehr, Vegetation und Gewässer). Die Unterteilung dieser Hauptkategorien in 140 unterschiedliche Nutzungsarten, wie z.B. Wohnbaufläche, Straßenverkehr, Landwirtschaft, Sportplatz oder Fließgewässer, ermöglicht detaillierte Auswertungen und Analysen zur Nutzung der Erdoberfläche. Anwendungsbereiche finden sich in den Bereichen Umweltschutz, Energiewirtschaft, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Raumplanung, Statistik, etc.

Mit der Einführung des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS®) haben sich die Vermessungsverwaltungen aller Länder verpflichtet, die Tatsächliche Nutzung (TN) als Grunddatenbestand zu führen. An den staatlichen Vermessungsämtern in Bayern wurden erstmalig Sachdaten und Geometrien der Tatsächlichen Nutzung (TN) als neue ALKIS®-Objekte gemäß der AAA-Modellierung erfasst. Der Erfassungsmaßstab entspricht dem der Flurkarte und ist somit sehr detailscharf. Die Erfassung erfolgt nicht flurstücksbezogen, sondern orientiert sich an den Nutzungsartengrenzen, d.h. Objektartengrenzen der TN verlaufen nicht zwangenermaßen entlang von Flurstücksgrenzen. Die Aktualisierung erfolgt regelmäßig durch die Vermessungsämter. Der Kundenservice der Bayerischen Vermessungsverwaltung und Ihr Vermessungsamt vor Ort beraten Sie gern; Testdaten erhalten Sie hier. In Zukunft wird das Produkt um das bundesweit einheitliche ALKIS®-Format (NAS) erweitert. Erfasst und geführt werden die Daten an den 51 staatlichen Vermessungsämtern.

[zurück](#)

Bodenschätzungsdaten als neuer Online-Dienst

Die Bayerische Vermessungsverwaltung hat ihr Online-Angebot erweitert und bietet ab sofort einen neuen Geodatendienst in Form eines Web Map Services (WMS) auf die Daten der amtlichen Bodenschätzung an. Der standardisierte Geodatendienst ermöglicht es, die Bodenschätzungsdaten auf einfache Weise mit anderen Diensten (z.B. tagesaktuelle Digitale Flurkarte) im eigenen Geoinformationssystem über die WMS-Schnittstelle zu kombinieren. Die grafische Darstellung der Daten ist für den Maßstabsbereich 1:1.000 bis 1:5.000 optimiert und erfüllt den OGC-WMS-Standard Version 1.1.1. Die Nutzung des kostenpflichtigen Dienstes erfordert eine einmalige Registrierung bei GeodatenOnline. Weitere Informationen zum Online-Dienst sowie zur Registrierung des Online-Dienstes.



[zurück](#)

Geodaten online per Kreditkarte bezahlen und sofort nutzen



Bislang war GeodatenOnline, das Geodatenportal der Bayerischen Vermessungsverwaltung, ausschließlich für registrierte Kunden zugänglich. Die Bezahlung war nur per Rechnung möglich. Eine Ausnahme waren die Auszüge aus der Digitalen Flurkarte, welche bereits seit einiger Zeit an das E-Payment-System des Freistaats angeschlossen sind. Mit der Ausweitung des Systems sind seit 1. September 2011 auch weitere PDF-Produkte sowie Raster- und Vektordaten per Kreditkarte bezahlbar.

Somit ist es für Kunden ohne vorherige Registrierung möglich, die benötigten Daten online zu bestellen, bequem und sicher per Kreditkarte zu bezahlen (derzeit: MasterCard, VISA) und sofort herunterzuladen.

Über GeodatenOnline werden derzeit in Verbindung mit E-Payment u. a. folgende Produkte bereitgestellt:

- Digitale Flurkarte
- Digitale Orthophotos (Luftbilder)
- Digitale Ortskarte (mit Straßennamen im Maßstab 1:10.000)
- Digitale topographische Karten (in den Maßstäben 1:25.000, 1:50.000, 1:500.000)
- Digitale historische Karte (sog. Positionsblätter im Maßstab 1:25.000)
- Digitale Höhenlinienkarten

Je nach Produkt sind die Daten in verschiedenen Formaten erhältlich:

- PDF (Digitale Flurkarte, sonstige Daten)
- Rasterdaten (TIFF, PNG, JPEG)
- Vektordaten (nur für die Digitale Flurkarte als DXF, SQD, DFK)

Produkte, welche personenbezogene Daten des Liegenschaftskatasters beinhalten, sind aufgrund des Datenschutzes nicht am E-Payment-Verfahren angeschlossen. Die Kreditkartenbezahlung ist Bestandteil des E-Payment-Systems, einer Basis-komponente der IT-Infrastruktur Bayerns, welche vom Landesamt für Finanzen bereitgestellt wird.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der GeodatenOnline-Startseite unter www.geodatenonline.de, wie z.B. die Produktübersicht und FAQ - Wie erfolgt die Bezahlung mit Kreditkarte?

[zurück](#)

Aktuelles aus der Geodateninfrastruktur Bayern (GDI-BY)



INSPIRE-Leitfaden der GDI-BY erschienen

Hinter dem Begriff INSPIRE verbirgt sich eine Richtlinie der EU mit dem Ziel, definierte europaweit einheitliche Geodaten der öffentlichen Verwaltung über Internetdienste verfügbar zu machen. Die Geschäftsstelle GDI-BY koordiniert die praktische Umsetzung dieser Richtlinie in Bayern. In einem übersichtlichen Leitfaden hat die Geschäftsstelle die wesentlichen Ziele, die Inhalte, die Umsetzung und den Zeitplan der Richtlinie zusammengefasst. Sie finden den Leitfaden auf der Internetseite der GDI-BY unter www.gdi.bayern.de/INSPIRE.

Internetseite der GDI-BY mit RSS-Feed

Für alle, die keine Mitteilungen auf der Internetseite der Geodateninfrastruktur Bayern verpassen wollen, gibt es mittlerweile die Möglichkeit, sich über RSS-Feeds informieren zu lassen. Die Newsfeeds lassen sich zu den Bereichen „Aktuelle Meldungen“ und „Aktuelle Dokumente“ abonnieren. Weitere Informationen und die Links zu den RSS-Feeds finden Sie unter: <http://www.gdi.bayern.de/rssfeed.html>.

Neue Adressen der WMS-Dienste des StMWIVT

Das Bayerische Wirtschaftsministerium bietet im Rahmen der GDI Bayern mehrere Geodatendienste (WMS) u.a. zu den Themen Regionalplanung, Geothermie und Sonnenscheindauer an. Die Dienste, deren URLs im „[Geoportal Bayern](#)“ zu finden sind, wurden auf eine performantere Serverplattform transferiert. Auch der Grabungsatlas beruht auf dieser technischen Basis. Im Geoportal haben Sie die Möglichkeit, die Dienste direkt in die Kartenansicht einzubinden.

Bodenrichtwerte des Landkreises Schwandorf online bestellbar

Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für den Boden, die aus den Kaufpreisen von Grundstücken ermittelt werden. Sie werden i.d.R. alle zwei Jahre von den Gutachterausschüssen bei den Städten und Landkreisen festgesetzt. Bodenrichtwerte spielen u.a. eine wichtige Rolle für die Besteuerung eines Grundstücks. Mit dem vernetzten Bodenrichtwertinformationssystem (VBORIS) haben Gutachterausschüsse die Möglichkeit, ihre Bodenrichtwerte im Portal www.bodenrichtwerte.bayern.de online zu stellen. Damit kann jedermann amtliche Auszüge zu den Bodenrichtwerten bestellen. Die Bodenrichtwerte des Landkreises Schwandorf sind jetzt ebenfalls online bestellbar.

Newsletter der GDI-DE

Der Newsletter der Koordinierungsstelle [Geodateninfrastruktur Deutschland \(GDI-DE\)](#) kann unter www.gdi.bkg.bund.de abonniert werden. Der Newsletter erscheint vierteljährlich.

[zurück](#)

Bebauungspläne im Internet

Immer mehr Kommunen stellen ihren Bürgern Bauleitpläne standardisiert im Internet zur Verfügung. Zu den Bauleitplänen gehören die Flächennutzungspläne, die eine beabsichtigte Entwicklung aufzeigen und die Bebauungspläne, welche die rechtsverbindliche Planung der Kommune wiedergeben. Die rechtskräftigen Bebauungspläne sind in den Gemeinden einsehbar.

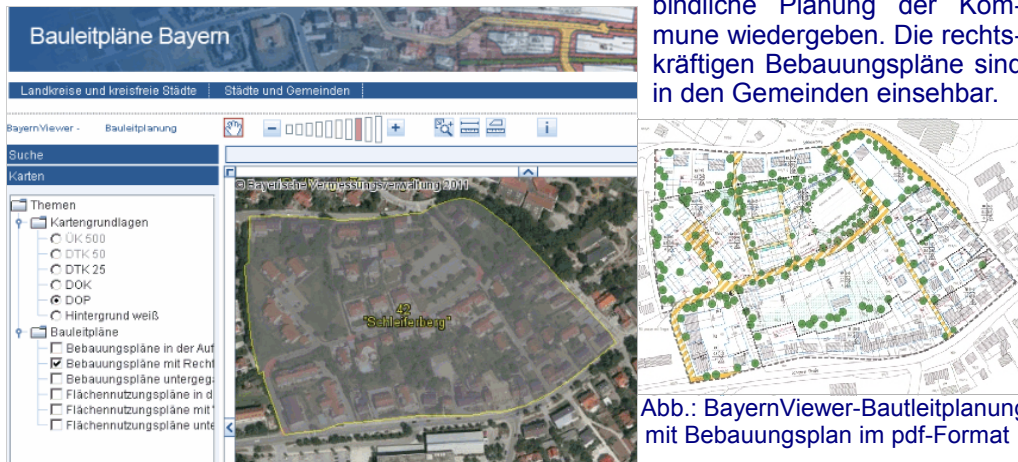


Abb.: BayernViewer-Bauleitplanung mit Bebauungsplan im pdf-Format

Einige Gemeinden bieten insbesondere ihre Bebauungspläne bzw. Teile daraus auf der eigenen Homepage an. In dem Projekt „Bereitstellung von Bauleitplänen im Internet“ der Geodateninfrastruktur Bayern (GDI-BY) erhalten Kommunen nun die Möglichkeit, ihre Bauleitpläne in dem landesweiten Portal unter www.bauleitplanung.bayern.de sowie durch einen landesweiten standardisierten Geodatendienst (Web Map Service - WMS) zu veröffentlichen. Die Bayerische Vermessungsverwaltung unterstützt das Projekt durch die Bereitstellung der technischen Komponenten (BayernViewer-Bauleitplanung und WMS-Dienst) und die Erfassung von Sachdaten. Die örtlichen Vermessungsämter stehen den Kommunen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Bereitgestellt werden die georeferenzierten Geltungsbereiche der Bauleitpläne (bisher überwiegend der Bebauungspläne) und einige Sachdaten zum Plan. Des Weiteren kann der jeweilige Plan über eine Verknüpfung in den Sachdaten als pdf-Datei geöffnet werden. Die Daten (Geo- und Sachdaten) stehen in diesem Fall auf einem zentralen Server am staatlichen Rechenzentrum zur Verfügung. Einige Kommunen bzw. Landkreise stellen ihre Bebauungspläne als eigenständigen WMS zur Verfügung. Die Daten liegen dann auf Servern vor Ort in der Kommune. WMS-Dienste zu Bebauungsplänen gibt es beispielsweise von den Landkreisen Kelheim, Cham und Main-Spessart. Die Internet-Adressen der Dienste zu Bebauungsplänen finden Sie im „Geoportal Bayern“ (www.geoportal.bayern.de). In der Kartenansicht des Geoportals können die WMS-Dienste durch Zuschaltung mit den anderen Daten des Geoportals kombiniert werden.

Der WMS-Dienst kann in andere Geoinformationssysteme eingebunden und mit eigenen Karten oder anderen Fachinformationen überlagert werden. Beispielsweise ist der Dienst im Standort-Informationssystem Bayern (www.sisby.de) der Industrie- und Handelskammern eingebunden und bietet damit unmittelbar Informationen zu vorhandenem Baurecht.

Sukzessive wird das Angebot an Bebauungsplänen im Internet weiter ausgebaut. Weitere Informationen zu den Bebauungsplänen im Internet finden Sie auf der Internetseite der GDI Bayern www.gdi.bayern.de.

[zurück](#)

Neue Umgebungskarte



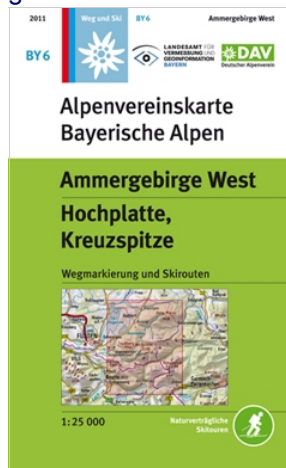
Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation (LVG) hat die Umgebungskarte *UK50-36 Dingolfing-Landau* im Maßstab 1:50.000 herausgegeben. Umgebungskarten eignen sich hervorragend zum Wandern und Radeln: die Karten umfassen weiträumige Gebiete (bis zu 3000 km²) und enthalten die aktuellen Freizeitwege. Durch die enge Zusammenarbeit mit Wandervereinen und Tourismusbüros erhält der Kartennutzer verlässliche Informationen aus erster Hand.

Neben regionalen und überregionalen Wander- und Radwanderwegen (darunter der Europäische Fernwanderweg Nr. 8, der Goldsteig und Main-Donau-Weg sowie die Radwege des Bayernnetzes für Radler und weitere Radwanderwege von via Danubia bis Tour de Baroque) sind zahlreiche touristische Hinweise (z.B. Campingplätze, Bade- und Wassersportmöglichkeiten, Golfplätze) und Sehenswürdigkeiten (z.B. Klöster, Museen, Naturdenkmäler) enthalten. Dank des UTM-Gitters (1 km Linienabstand) kann der Wanderer mit einem GPS-Empfänger seinen Standort in der Karte genau bestimmen. Die *UK50-36 Dingolfing-Landau* ist im Buchhandel unter der ISBN 978-3-89933-535-4 erhältlich.

[zurück](#)

Neue Alpenvereinskarten

Im Rahmen der Partnerschaft mit dem Deutschen Alpenverein e.V. (DAV) hat das Landesamt für Vermessung und Geoinformation weitere Karten aus der Reihe Alpenvereinskarten Bayerische Alpen im Maßstab 1:25.000 kartographisch bearbeitet und gedruckt:



BY 6 Ammergebirge West, Hochplatte, Kreuzspitze (Erstauflage)
ISBN-13: 978-3-937530-36-9

BY 16 Mangfallgebirge Ost, Wendelstein, Gr. Traithen (Zweitauflage)
ISBN-13: 978-3-937530-22-2

Die restlichen fünf von insgesamt 22 Kartenblättern der bayerischen Alpen erscheinen bis Mitte 2013. Die neuen Alpenvereinskarten unterstützen Wanderer und Skitourengeher bei der Tourenplanung und bei der Orientierung im Gelände und leisten damit auch einen Beitrag zur alpinen Sicherheit. Das UTM-Gitter erleichtert die Standortbestimmung und die Navigation mit GPS. Die Alpenvereinskarten sind im Buchhandel oder im DAV-Shop erhältlich.

[zurück](#)

KUNDENINFORMATION 3/2011

Neues Rad- und Wanderwegeangebot



Am 31. Juli 2011 stellte der Präsident des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Dr. Klement Aringer bei der BR-Radltour 2011 das neue Rad- und Wanderwegeangebot der BVV vor. Auf der Internetseite www.geodaten.bayern.de können unter der Rubrik Freizeit mehr als 450 Rad- und Wanderwege kostenfrei zur privaten Nutzung heruntergeladen werden. Insgesamt wird ein Freizeitwegenetz von über 200 000 km Gesamtlänge angeboten. Sämtliche Fernrad- und Fernwanderwege können so auf Knopfdruck am PC oder auf das GPS-Gerät übertragen werden. Darüber hinaus sind die Freizeitwege auch für den Fachanwender im kostenpflichtigen Shape-Format erhältlich. Überzeugen Sie sich selbst vom neuen Freizeitwegeangebot !

[zurück](#)

Veranstaltungen

Streetlife Festival 2011



Auf der „Mobilitätsmeile“ des Streetlife Festivals in München werden am **10. und 11. September 2011** die Produkte und Online-Anwendungen der BVV präsentiert. Insbesondere gezeigt werden: das neue Geoportal, die Umgebungskarten, die Top50 und TopMaps, der BayernViewer sowie virtuelle Flüge. Unter dem Motto „Eine lebendige Straße für die Stadt!“ verwandelt sich die Münchner Ludwig- und Leopoldstraße wieder in eine autofreie Flaniermeile. Der Stand der BVV befindet sich in der Nähe des Siegestors.

INTERGEO 2011



Die INTERGEO 2011, Kongress und Fachmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, findet vom **27. bis 29. September 2011** in Nürnberg statt. In der begleitenden Fachausstellung werden im Rahmen des AdV-Gemeinschaftsstandes (Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland) die Produkte und Online-Anwendungen der BVV präsentiert. Ebenso informiert das Vermessungsamt Nürnberg an einem gemeinsamen Stand mit dem Amt für Geoinformation und Bodenordnung Nürnberg über die Produkte und Dienste der BVV.

Niederbayern-Schau 2011



Das Vermessungsamt Landshut beteiligt sich vom **1. bis 9. Oktober 2011** an der Niederbayern-Schau in Landshut und stellt in Halle 17 die Produkte und Dienstleistungen der BVV vor. Gezeigt werden Online-Anwendungen, virtuelle Rundflüge, historische Karten, Luftbilder und vieles mehr.

[zurück](#)

KUNDENINFORMATION 3/2011

Tage der offenen Tür am Vermessungsamt Weiden und Tirschenreuth

Von der Katastervermessung über Internetdienste zu den Produkten: Am Tag der offenen Tür sehen Sie die vielfältigen Aufgaben eines Vermessungsamtes, GPS und Lasermessung, die Produktpalette der Bayerischen Vermessungsverwaltung, die Tätigkeit eines Gebietstopographs, historische Karten und Messtechniken, den BayernViewer und weitere Online-Anwendungen.

- Das Vermessungsamt Weiden i. d. OPf., Gabelsbergerstraße 2, lädt am Sonntag, den **9. Oktober 2011** zum Tag der offenen Tür ein.
- Der Tag der offenen Tür der Außenstelle Tirschenreuth, Mitterteicher Straße 16a in Tirschenreuth, findet eine Woche später, am Sonntag, den **16. Oktober 2011** statt.

Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech

Das Vermessungsamt Landsberg am Lech beteiligt sich am **8. und 9. Oktober 2011** am Tag der offenen Tür des Agrarbildungszentrums Landsberg am Lech und präsentiert die Produktpalette der BVV. Der Tag der offenen Tür findet von 9 Uhr bis 17 Uhr in der Kommerzienrat-Winklhofer-Straße 1 in Landsberg am Lech statt.

Lange Nacht der Münchner Museen



Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation beteiligt sich am **15. Oktober 2011** an der Langen Nacht der Münchner Museen. Das Landesamt beherbergt ein weltweit einzigartiges Lithographiesteinlager, eine historische Druckwerkstatt, eine Ausstellung über 200 Jahre Vermessung in Bayern und eine Ausstellung moderner Kunst. Weiter erwartet Sie ein virtueller 3D-Flug um die Zugspitze und ein buntes Potpourri rund um das Thema Vermessung in Bayern.

Waldbesitzertage

Wie in den Vorjahren finden auch in diesem Jahr wieder Waldbesitzertage statt. Die Waldbesitzertage richten sich an private Waldbesitzer und alle interessierten Bürger. Zentrales Thema ist die Verwaltung und Bewirtschaftung von privaten Waldflächen.

- Der regionale Waldbesitzertag Oberbayern ist am Sonntag, den **25. September 2011**, in Fürstenfeldbruck. Das Vermessungsamt Dachau ist mit einem Messestand vertreten.
- Der regionale Waldbesitzertag Mittelfranken findet am Sonntag, den **16. Oktober 2011**, in Scheinfeld bei Neustadt a. d. Aisch statt. Das Vermessungsamt Neustadt a. d. Aisch ist mit einem Messestand vertreten.

Die örtlichen Vermessungsämter informieren über Waldgrenzermittlungen, Luftbild und Karte und zeigen die Möglichkeiten des Geoportals als Informationsmedium für Land- und Forstwirtschaft auf.

[zurück](#)

KUNDENINFORMATION 3/2011

Die Bayerische Vermessungsverwaltung beteiligt sich zudem an folgenden Messen und Veranstaltungen:

Mainfrankenmesse vom **1. bis 9. Oktober 2011** in Würzburg

Kommunale vom **19. bis 20. Oktober 2011** in Nürnberg

Messe Moderner Staat vom **8. bis 9. November 2011** in Berlin

Münchner Bücherschau vom **10. bis 27. November 2011** in München

[zurück](#)

Immer gut informiert – Kundeninformation kostenlos abonnieren

Sie können die Kundeninformation der BVV als Newsletter abonnieren. Wir informieren Sie in regelmäßigen Abständen über wichtige Ereignisse, aktuelle Themen und Produkte aus allen Bereichen und Regionen der BVV. Diese Information ist für Sie kostenlos. Sie benötigen lediglich eine gültige E-Mail-Adresse. Die An- bzw. Abmeldung ist jederzeit möglich. Mehr unter www.geodaten.bayern.de.

Redaktionsschluss für die Kundeninformation 4/2011 ist am 11. November 2011.

Die Kundeninformation 4/2011 erscheint Anfang Dezember 2011.

Impressum

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Alexandrastraße 4 • 80538 München

Ansprechpartner: Manfred Popp
Tel.: (089) 2129-1000 • Fax: (089) 2129-1324
E-Mail: pressestelle@lvg.bayern.de
Internet: www.geodaten.bayern.de

USt-IdNr.: DE 129 52 35 25